





Veranstaltung im Rahmen des Kommunalen InnovationsCenter der Digitalakademie@bw

Virtuelle Dörfer und Städte:

<u>Das Metaverse als Chance</u> für Kommunen





Was ist das Metaverse?

TELEPRÄSENZ KÜNSTLICHE INTELLIGENZ DIGITALE IDENTITÄT **EXTENDED REALITY ROBOTIK NON-FUNGIBLE TOKENS SMART CONTRACTS** MIXED REALITY AUGMENTED REALITY GEOLOKALISIERUNG DEZENTRALES FINANZWESEN VIRTUAL REALITY 360° DIGITALE ZWILLINGE METAVERSE BLOCKCHAIN WEB3 KRYPTOWÄHRUNG AVATARE 3D MODELLIERUNG 5G INTERNET DER DINGE EDGE COMPUTING 3D DRUCK 3D STREAMING WEARABLES CLOUD COMPUTING 3D SCANNING QUANTUM COMPUTING SPATIAL COMPUTING





Was ist das Metaverse?

»Das Metaverse stellt eine evolutionäre Weiterentwicklung des Internets dar, in deren Mittelpunkt die immersive dreidimensionale Darstellung und Interaktion steht. Es integriert in einem persistenten und vernetzten Raum verschiedenste Anwendungen und Plattformen, die über Screen-based 3D sowie Augmented, Mixed und Virtual Reality zugänglich sind. Das Nutzungserlebnis ist durch ein starkes individuelles Präsenzgefühl geprägt.«







Was ist das Metaverse?

Dynamisches Konzept, das sich kontinuierlich weiterentwickelt und so an neue Technologien, Nutzerbedürfnisse und kulturelle Trends anpasst

Miteinander vernetzte Bereiche mit unterschiedlichsten Nutzungsmöglichkeiten, die über verschiedene Geräte und Realitätsformen zugänglich sind

© Fraunhofer IAO

Interoperabilität, die Integration und Interaktion verschiedener Bereiche und der ihnen zugrundeliegenden Daten und Technologien ermöglicht Interoperabel **Dynamisch**

Persistent

Persistenz: dauerhafte Existenz, Verfügbarkeit und Entwicklung / Konsistenz der Erfahrungen und Handlungen / Echtzeit-Interaktionen

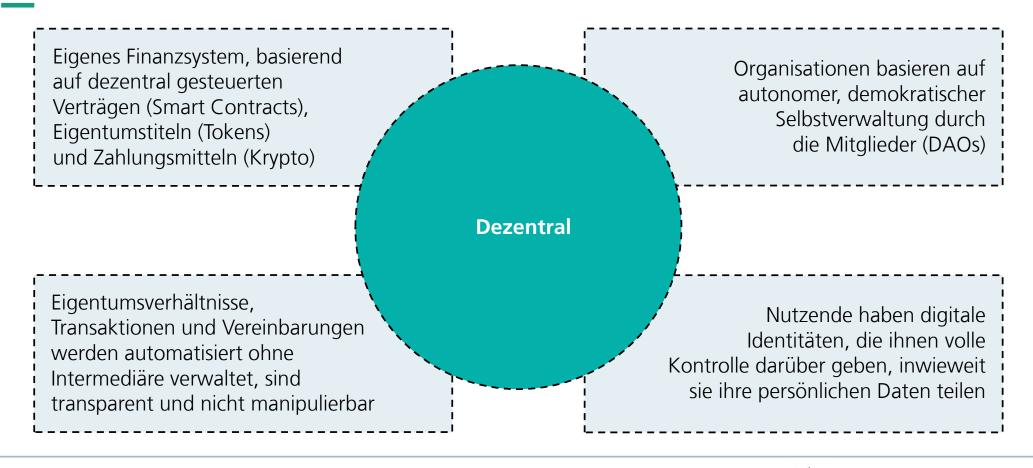




Vernetzt

16 04 2024

Was ist das Metaverse?







16 04 2024

© Fraunhofer IAO

Was ist das Metaverse?

































Technische Visualisierung des Metaverse

Screen-based 3D: 3D-Umgebungen, dargestellt auf 2D-Bildschirmen (via Streaming & WebGL)



Extended Reality (XR):

Überbegriff für VR, AR und MR

Virtual Reality (VR): 3D-Umgebungen, die Nutzenden vollständig von realer Welt entkoppeln



Augmented Reality (AR):

Virtuelle Elemente werden in reale Welt eingeblendet

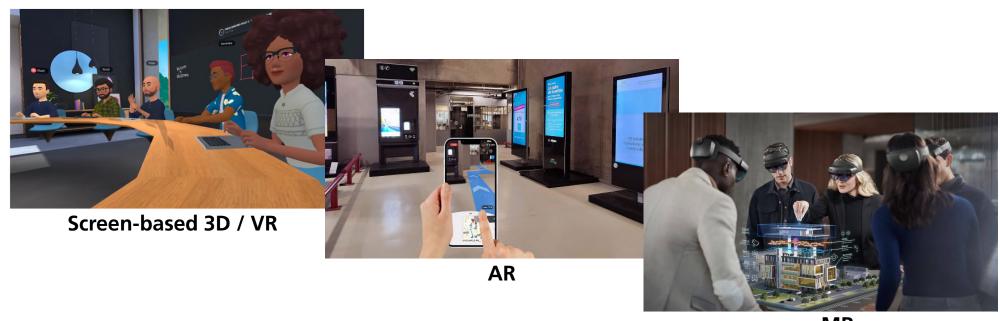


Mixed Reality (MR):

Virtuelle Elemente werden in reale Welt eingeblendet und können mit ihr interagieren



Technische Visualisierung des Metaverse



MR





Nutzungsvorteile von Screen-based 3D und Virtual Reality







Jede beliebige Umgebung kann realitätsnah erlebbar gemacht werden

Jede beliebige Eigenschaft kann erworben werden Realitätsnahe Trainingsszenarien in sicherer und kontrollierter Umgebung





Nutzungsvorteile von Screen-based 3D und Virtual Reality











Nutzungsvorteile von Augmented und Mixed Reality







Integrierbar in alltägliche Aktivitäten in der realen Welt

Gemeinsam mit anderen Menschen erlebbar, ohne auf Avatare zurückgreifen zu müssen

- Informationsklassifizierung -

Virtuelle Modelle können in reale Welt projiziert und dort erlebbar gemacht werden





Nutzungsvorteile von Augmented und Mixed Reality











KI, Cloud Computing & 5G

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

- KI-Avatare
- Komplexe Simulationen und Analysen im Metaverse
- Automatisierte Generierung von Metaverse-Umgebungen
- Personalisierte Erlebnisse

CLOUD COMPUTING

- Flexibler, skalierbarer Zugriff auf Rechenleistung und Speicherkapazität
- Verarbeitung großer
 Datenmengen für reibungsloses Benutzererlebnis

5G

- Hohe Datenübertragungsraten und Netzwerkkapazität
- Niedrige Latenzzeiten
- Ermöglicht Echtzeit-Interaktion und hochauflösendes 3D-Streaming im Metaverse





IoT, 3D-Druck & Blockchain

INTERNET DER DINGE

- Anreicherung von Metaverse-Umgebungen mit Daten aus realer Welt
- Echtzeit-Reproduktion von Vorgängen in der realen Welt im Metaverse

3D-DRUCK

- Materialisierung virtueller
 Entwürfe in der realen Welt
- 3D/XR-basiertes Prototyping

BLOCKCHAIN

- Dezentrales Management von Organisationen, Eigentum, Vereinbarungen und Transaktionen
- Sicherheit, Transparenz und Skalierbarkeit







Digital Twins

Ein Digital Twin ist ein virtuelles Abbild eines physischen Objekts oder Systems, das dessen Eigenschaften und Verhalten in Echtzeit widerspiegelt.

Es lassen sich vier Arten von Digital Twins unterscheiden.

Descriptive Twin: Visuelle Darstellung der Entität

Analytische Fähigkeit: Was passiert?

Informative Twin: Erfasst und aggregiert definierte Daten

Analytische Fähigkeit: Warum passiert das?

Predictive Twin: Nutzt operative Daten, um Erkenntnisse für die

Zukunft zu gewinnen

Analytische Fähigkeiten: Was wird geschehen?

Comprehensive Twin: Simuliert Was-wäre-wenn-Szenarien

Analytische Fähigkeiten: Was sollte getan werden?





Digital Twins_Einordnung in die kommunale Praxis

Digital Twins in der kommunalen Praxis

Digital Twins bieten Kommunen vielfältige Möglichkeiten, Planungs-, Bau- und Betriebsaufgaben durch integrierte Analysen und Simulationen effizienter zu gestalten und in einer realitätsgetreuen 3D-Umgebung nachvollziehbar zu machen.

Datenquellen für die Erstellung kommunaler Digital Twins

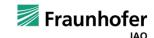
- 3D-Scanning und Photogrammetrie
- Satellitenbildanalysen
- IoT-Sensordaten
- BIM-Modelle
- User Generated Content
- Geoinformationssysteme
- Offene und geschlossene Datenportale
- ..



Potenziale kommunaler 3D/XR-basierter Digital Twins

- Intuitive Interaktion und tiefes Verständnis der Daten
- Enge Zusammenarbeit von verschiedenen Orten aus
- Projektion von Digital Twins in die reale Welt mittels AR/MR
- Steigerung des Verständnisses, Interesses und Engagements der Bürgerschaft für kommunale Projekte und Themen
- Nutzung von Digital Twins als VR-Trainingsumgebung
- → Bessere Entscheidungen im Stakeholder-Umfeld





Kommunale Digital Twins_Use Cases



Bestandsaufnahme kommunaler Gebäude

- Überführung kommunaler Gebäude in einen Descriptive Twin
- Integration relevanter Gebäudeinformationen, z.B. zu Baustoffen, EEK und Zustand der Bausubstanz
- Descriptive Twin dient als Informationsquelle bei
 - Wartungs- und Renovierungsarbeiten
 - Priorisierung und Budgetierung

16 04 2024

Planung von Neubauten, Erweiterungen und Umnutzungen



Energieverbrauchsmanagement

- Informative Twin unterstützt Energieverbrauchsmanagement in kommunalen Gebäuden
- Integration energieverbrauchsrelevanter Daten wie Nutzungspläne, Wetterdaten und Heiz- und Kühlsysteme
- Unnötiger Energieverbrauch wird identifiziert und reduziert
- Informationsquelle für Planung von Investitionen in energieeffiziente Technologien und erneuerbare Energiequellen





Kommunale Digital Twins_Use Cases



Hochwassermanagement

- Predictive Twin als Warn- und Vorsorgesystem für das kommunale Hochwassermanagement
- Integration von Wetterprognosen, hydrologischen Modellen und Sensordaten über Wasserstände
- Präzise Vorhersage potenzieller Hochwasserereignisse
- Zeitgewinn bei Vorbereitung von Warnungen und Maßnahmen



Intelligente Verkehrssteuerung

- Überführung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur in einen Predictive und Comprehensive Twin
- Integration von Verkehrsdaten und anderen relevanten Einflussdaten
- Mustererkennung und Verkehrsflussprognosen, z.B. zur strategischen Infrastrukturplanung und Stauvermeidung





Kommunale Digital Twins_Best Practices

Virtual Singapore

Seite 22

- Fertigstellung in 2023
- Erster Digital Twin eines ganzen Landes
- Unterstützt Regierungsbehörden bei Ressourcenmanagement und strategischer Entscheidungsfindung
- Offener Zugang für Bürger, Privatwirtschaft und Forschung

Einblick in die Anwendungsbereiche

- Optimierung der ober- und unterirdischen Flächennutzungsplanung
- Erarbeitung strategischer Roadmaps für den Ausbau erneuerbarer Energien
- Reduktion und Vermeidung von Feinstaub und Hitzeinseln durch Windanalysen
- Entwicklung klimaresilienter Infrastrukturen
- Unterstützung der Notfalldienste bei Katastrophenbewältigung
- Analyse geeigneter Standorte für Masten und Leitungen zur Optimierung der Netzabdeckung
- Abgleich geplanter Entwicklungsmaßnahmen mit vorherrschenden rechtlichen Aspekten



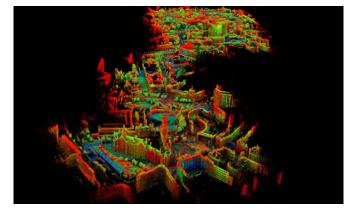








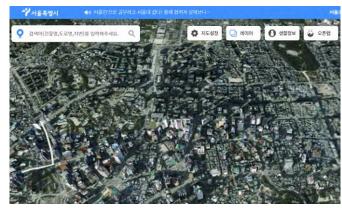
Kommunale Digital Twins_Best Practices



Bradford, England



Göteborg, Schweden



Seoul, Südkorea





Kommunale Digital Twins_Best Practices



Wellington, Neuseeland



Zürich, Schweiz



München, Deutschland







- Informationsklassifizierung -

© Fraunhofer IAO

Kommunale Partizipation im Metaverse_Partizipativer Digital Twin

Partizipativer Digital Twin

- Kontinuierlich aktualisierter Überblick über den Entwicklungsstand eines Stadtguartiers
- Immersive Erlebbarkeit durch Screen-based 3D und VR sowie AR- und MR-Projektionen
- Partizipationsschnittstellen sammeln Feedback aus dem Stakeholderumfeld
 - KI-Avatare verwickeln Stakeholder in vertrauliche, personalisierte Gespräche
 - 3D-Integration von Vorschlägen in den Digital Twin über Content Creation Tools
 - Abstimmungstools zur Überprüfung der Akzeptanz von Vorschlägen
- Parametrische Modelle zur feedback-basierten dynamischen Anpassung von Planungsentwürfen









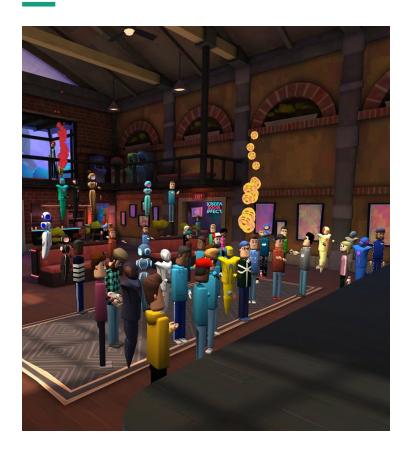








Kommunale Partizipation im Metaverse_Potenziale



Potenziale für die kommunale Partizipationsförderung

- Erweiterung des bestehenden digitalen Partizipationsangebots
- Immersive Erlebbarkeit kommunaler Themen und Projekte im digitalen Raum
- Neue Möglichkeiten des digitalen Feedbacks
- Intime Kollaboration von verschiedenen physischen Standorten aus
- Höhere Inklusivität kommunaler Partizipationsangebote
- Steigerung des Interesses, Engagements, Verständnisses und Ortsbewusstseins der Bürgerschaft für ihre Kommune





Kommunale Partizipation im Metaverse_Potenziale















© Fraunhofer IAO

Kommunale Bildungsförderung im Metaverse_Potenziale

Potenziale für die kommunale Bildungsförderung

- Immersive Lernerfahrungen verbessern Engagement und Verständnis
- Neue Möglichkeiten, Theorie durch praktische Erfahrungen zu ergänzen
- Virtuelle Alternative zu unbezhlbarer physischer Infrastruktur und Ausstattung
- Virtuelle Exkursionen als Alternative zu physischen Exkursionen
- Personalisierte Lernanwendungen







Kommunale Bildungsförderung im Metaverse_Best Practices



© Fraunhofer IAO





Froggipedia



HoloAnatomy





Kommunale Bildungsförderung im Metaverse_Best Practices



Berlin Blitz 1943 in 360° (BBC)



Museum of Fine Art



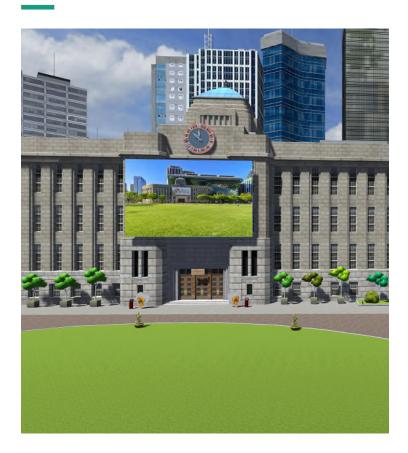
Mondly







Bürgerdienste im Metaverse_Potenziale



© Fraunhofer IAO

Potenziale für kommunale Bürgerdienste

- Virtuelle Ämter als neue digitale Anlaufstellen
- KI-Avatare ersetzen Website-Navigation, FAQs und Tutorials
- VR ermöglicht intime und anonyme Beratungsgespräche von jedem Ort aus
- Steigerung des Interesses junger Bürger an kommunalen Beratungsangeboten
- Immersive Informationsmaterialien
- Höhere Inklusivität kommunaler Bürgerdienste





Bürgerdienste im Metaverse_Best Practices

Metaverse Seoul

- Screen-based 3D/VR-Plattform
- Gestartet 2021, geplante Fertigstellung 2026
- Virtuelle Bürgerdienste im Mittelpunkt
- Besonderes Augenmerk auf junge Bürgerschaft
- Als öffentlich-private Partnerschaft konzipiert

Überblick über das Nutzungsangebot

- Zahlreiche bereits integrierte und geplante virtuelle Bürgerdienste
- Zukünftig auch virtuelle Bürogebäude für Verwaltung und Bürgerschaft
- Virtuelle Großveranstaltungen machen auf Plattform aufmerksam
- Virtuelle Nachbildungen realer Verwaltungsgebäude sowie Neukonzeptionen
- KI-Chatbots unterstützen Betrieb und sollen zukünftig als KI-Avatare agieren













Kommunale Tourismusförderung im Metaverse_Potenziale

Potenziale für die kommunale Tourismusförderung

- Kommunale Sehenswürdigkeiten können von überall realitätsnah erlebt werden
 - Werbeinstrument, um Personen von einer physischen Reise zu überzeugen
 - Kostenpflichtiger virtueller Service
- Informative und unterhaltsame AR-Inhalte für Touristen
 - Personalisierte Stadtrundgänge
 - AR-Schnitzeljagden
 - Historische Ereignisse und Objekte werden zum Leben erweckt
- Standortgebundene XR-Attraktionen ergänzen das touristische Angebot







Kommunale Tourismusförderung im Metaverse_Best Practices





© Fraunhofer IAO



ARCity



Harburg – Metaverse Touch Point





Kommunale Tourismusförderung im Metaverse_Best Practices



Birdly – Der Traum vom Fliegen



TimeRide Frankfurt



VR Bus Roma









Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Kontakt

Frederic Schubert
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Forschungsbereich Stadtsystemgestaltung
Tel. +49 151 16327731
frederic.schubert@iao.fraunhofer.de

Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO Nobelstr. 12 70569 Stuttgart www.iao.fraunhofer.de